

FC Kirchberg II – SV Koppigen 1:3 (1:2)

Kirchberg startete stark ins Spiel und hätte bereits nach fünf Minuten in Führung gehen müssen, als M.Burkhard nach einem schönen Steilpass von Rumasuglia alleine aufs Tor laufen konnte und am stark reagierenden Grieder im Gästetor scheiterte. Nur zwei Minuten später war es wieder M.Burkhard, welcher den Ball nach einer schönen Hereingabe von Linn aus kurzer Distanz nicht im leeren Tor unterbrachte! Nachdem auch der KSV durch Bolzli zu seiner ersten Chance kam war es dann in der 18. Minute Linn welcher sich auf der rechten Seite energisch durchsetzte und das Heimteam verdient in Führung schoss. Und wieder nur zwei Minuten nach dem Führungstreffer tauchte M.Burkhard alleine vor Grieder auf, traf jedoch wieder nicht. Als die Gäste nach 26 Minuten wieder einmal vor dem Kirchberger Tor auftauchten hatten die Gastgeber Glück, das der Schiedsrichter nach einer unsauberen Intervention von Marcin an Bolzli keinen Penalty piffte. Doch in der 28. Minute und einem schnellen Konter war der Ausgleich dann Tatsache, Aegerter hatte kaltblütig getroffen. Und in der 31. Minute hatten die Koppiger das Spiel komplett gedreht, als Hunziker eine Freistossflanke schön zum 1:2 einköpfte. Das Spiel blieb bis zur Pause ausgeglichen, das Heimteam hatte zwar mehr und bessere Chancen, in Führung aber lagen die effizienteren Gäste. Der FCK betrieb auch nach der Pause viel Aufwand, kam bereits in den ersten zehn Minuten zu zwei hochkarätigen Kopfbalanchancen und hätte nach einer Stunde durch Linn ausgleichen müssen, der alleine vor Grieder ebenfalls scheiterte. So kam es wie es meistens kommt wenn man die Chancen nicht nützt...in der 68. Minute entwischte Aegerter der aufgerückten Kirchberger Defensive und erzielte mit dem einzigen Torschuss der Gäste in der 2. Halbzeit das vorentscheidende 1:3. Kirchberg gab auch danach nicht auf und versuchte weiter dem Spiel noch eine Wende zu geben, doch Koppigen liess nicht mehr viel zu und wenn man die KSV-Defensive doch einmal überwunden hatte stand mit Grieder ein starker Rückhalt zwischen den Pfosten. So entführte der Gast aus Koppigen am Ende dank seiner Effizienz im Abschluss die 3 Punkte vom Birkenring. Kirchberg gibt zum wiederholten Mal unnötig Punkte ab weil vor dem Tor die nötige Kaltblütigkeit fehlte!

Tore: 18. Linn 1:0; 28. Aegerter 1:1; 31. Hunziker 1:2; 68. Aegerter 1:3

FC Kirchberg II: Notaro; Moser, Plancic (46. Bürki), Marcin, Von Ballmoos (71. Geiser M.); Lehmann, Linn, Passarelli (46. M.Nyffenegger), Ertman; Rumasuglia, M.Burkhard.